

# Eisenberger Initiative plant Bürgerbegehren

## 70 Familien gegen Funk

**Eisenberg** Nicht abfinden wollen sich die Funkgegner in Eisenberg mit der funkgebundenen Breitbandversorgung (wir berichteten). Nun haben Bürger im Ortsteil Zell auf einer Veranstaltung am Donnerstagabend eine offizielle Bürgerinitiative ins Leben gerufen. Sie wehren sich gegen die Funklösung von „Allgäu DSL“ und setzen auf das Hybridkonzept. Dabei werden die Signale innerorts per Kabel weitergeleitet. „Dafür machen sich derzeit mehr als 70 Familien in Eisenberg stark“, so Mitbegründer Josef Bader. Einstimmig beschlossen die Bürger nach seinen Worten, ein Bürgerbegehren in die Wege zu leiten.

Laut Initiative verursacht die Funklösung eine unnötige Strahlenbelastung und verhindert einen künftigen Glasfaseranschluss. „Seit Monaten versuchen wir, den Gemeinderat von einer billigeren Festnetzlösung zu überzeugen“, so Anton Kösel, ein weiterer Mitbegründer der Initiative. Anfragen würden immer wieder abgeblockt.

### Gegen Inzelllösung

„Es ist kurios: Alle Bürger im Landkreis wollen die Strahlenbelastung minimieren, und Eisenberg möchte im Alleingang eine Inzelllösung mit Funk installieren“, erklärt Erich Amann, Sprecher der Mobilfunkinitiative Ostallgäu.

Helmut Gallitscher, Geschäftsführer des Anbieters „Avacomm“, teilte mit, dass seine Firma bereits im vergangenen Jahr eine funkgebundene DSL-Versorgung ohne kommunale Mittel in Eisenberg installiert habe. Nun soll das gleiche Konzept von „Allgäu DSL“ mit kommunalen Geldern realisiert werden. Er bekräftigte nochmals das Angebot, in Eisenberg das Hybridkonzept ohne kommunale Zuzahlung zu installieren und den Flächenfunk dann abzubauen.

„Wir werden nicht mehr zulassen, dass die Bürger von der Gemeinde einseitig informiert werden“, betont Josef Bader von der Bürgerinitiative. Sei ein Hybridkonzept möglich und zudem billiger, müsse das realisiert werden. (pm)

**i Info-Veranstaltung:** Am Dienstag, 15. Juni, ab 20 Uhr im Burghotel „Bären“ in Zell. Die Bürgerinitiative will dort ihr Breitbandkonzept vorstellen.

Vo  
VO  
Pfr  
ver  
kol  
Zei  
tik  
Pfr  
der  
St.  
lich  
Hir  
Ger  
vor  
gef  
zun  
der  
mar  
stär  
Lär  
Vo